

Thema!

Jugendinformation für Magdeburg

Ausgabe 03/2014



JugendInformations-
Zentrum Magdeburg

Jugendhilfeausschuss

FACTS! #1

- Die Mitglieder werden in der Regel alle 5 Jahre neu gewählt / berufen.
- Es wird mindestens 6-mal pro Jahr getagt, in Magdeburg 1 x im Monat
- Beschlüsse können gefällt werden, wenn mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.



Jugendhilfeausschüsse (JHA) gibt es schon seit mehr als 20 Jahren, seit ihrer Entstehung sind sie das bedeutendste und einflussreichste Gremium der Jugendhilfe. Sie sind sowohl auf Landes- wie auch auf Stadtebene vorgeschrieben.

Ein Jugendhilfeausschuss ist für alle lokalpolitischen Angelegenheiten, die Kinder, Jugendliche und Familien betreffen, zuständig.

Die Mitglieder setzen sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen ein.

So planen und beschließen sie etwa die Anzahl und Ausrichtung von Angeboten.

Also wie viele Beratungsstellen, Jugendclubs und Kindertagesstätten vorhanden sein sollten, ob neue Angebote geschaffen werden müssen und ob diese den Interessen und Bedürfnissen entsprechen.

Auch wird der Jugendhilfeausschuss vom Land oder der Stadt gefragt, wenn es um Belange von Kindern und Jugendlichen geht und es wird über die sinnvolle Verteilung von Geldern beraten.

Der Jugendhilfeausschuss ist ebenso eine Anlaufstelle für Euch, um eure Interessen und Meinungen einzubringen.

Themen im JHA:

- Aktuelle Lebensbedingungen junger Menschen
- Planung von Angeboten zur Familienförderung
- Förderung und Weiterentwicklung der freien Jugendhilfe, Bau- und Instandhaltung von Kitas und Jugendclubs

Facts! #2

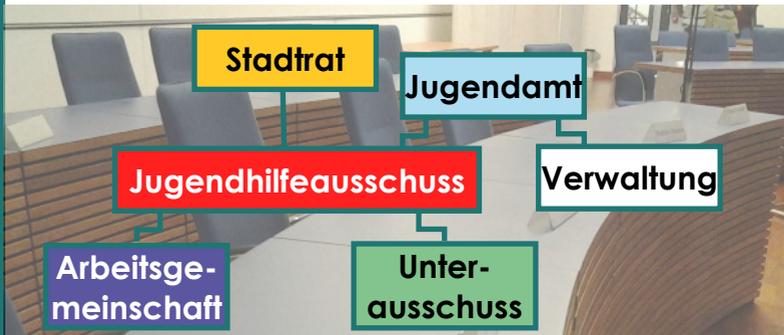
- Der JHA fällt Beschlüsse, die vor dem Stadtrat oder anderen Institutionen vorgebracht werden
- Diese sind dann gezwungen, sich damit zu beschäftigen
- Die Mitglieder des JHA dürfen sich zudem Auskunft über Fragen der Jugendhilfe z. B. beim Jugendamt einfordern
- Sie müssen bei allen Entscheidungen, die Kinder und Jugendliche betreffen, angehört werden. Die Empfehlungen des Unterausschusses müssen im Stadtrat beachtet werden
- Den Jugendhilfeausschuss findet ihr auf der Website der Landeshauptstadt Magdeburg unter: www.magdeburg.de

Wie ist ein JHA aufgebaut?

Er ist Teil des **Jugendamtes**, welches in zwei Bereiche gegliedert ist: **Jugendhilfeausschuss** und Verwaltung. Die Mitglieder des JHA werden von Trägern vorgeschlagen und vom **Stadtrat** gewählt. Diese beschließen für sich zusätzlich **Arbeitsgemeinschaften** und **Unterausschüsse**, um darin an bestimmten Themen noch besser arbeiten zu können.

Ein **Unterausschuss** beschäftigt sich vor allem mit der Jugendhilfeplanung. Hier besprechen stimmberechtigte und beratende Mitglieder gleichberechtigt Beschlussempfehlungen.

In der / den **Arbeitsgemeinschaft/en** werden Angebote der Träger geförderter Maßnahmen, öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe besprochen und aufeinander abgestimmt.



Wer sitzt im Jugendhilfeausschuss?

Stimmberechtigte und **beratende** Mitglieder.

In Magdeburg regelt die Satzung des Jugendamtes die Anzahl der stimmberechtigten und der beratenden Mitglieder im JHA. Pro Wahlperiode sitzen **15 stimmberechtigte Mitglieder**

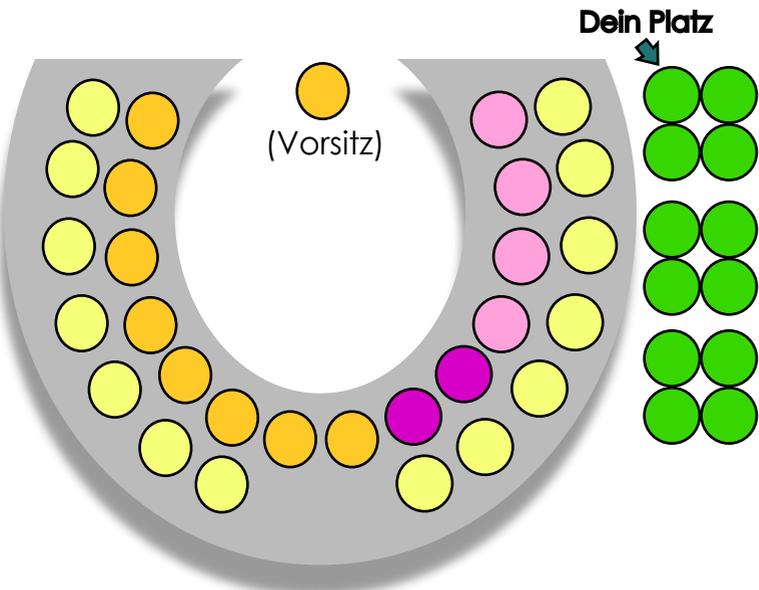
im JHA. Hiervon sind **9 Mitglieder des Stadtrates** und **6 Mitglieder** Vertreter_Innen aus der freien Jugendhilfe. Von denen **2 Mitglieder** aus der Jugendarbeit kommen sollen. Sowie bis zu **15 beratende Mitglieder**.

Als der **Öffentliche Träger** wird z.B. Magdeburg als Stadt mit ihren Ämtern bezeichnet. **Mitglieder der freien Jugendhilfe (Freie Träger)** sind sehr vielfältig und unterschiedlich ausgerichtet z.B. verschiedene Vereine und Verbände. Dazu zählen etwa Kinder- und Jugendringe, Kinder- und Jugendverbände oder Beratungsstellen.

Beratende Mitglieder

Wer beratend, aber nicht stimmberechtigt im JHA sitzen darf, ist in Gesetzen festgelegt. Für Magdeburg ist das unter anderem der Oberbürgermeister, die Gleichstellungsbeauftragte, Vertreter_Innen kirchlicher Träger, die Kinderbeauftragte und ein Vertreter des **StadtJugendRings** u. ä.

Verteilung der Sitze:



● Stadtrat

● Vertreter_Innen aus der freien Jugendhilfe

● Vertreter_Innen aus der Jugendarbeit

● Beratende Mitglieder

● Zuschauer (ohne Anmeldung)

Facts! #3

- Der StadtJugendRing (**SJR**) ist der Dachverband von Jugendverbänden, Jugendgruppen und Jugendinitiativen in Magdeburg und vertritt Anliegen und Interessen junger Menschen in unserer Stadt
- Im Stadtjugendring spiegelt sich die Vielfalt der organisierten Jugend- und Jugendverbandsarbeit mit den unterschiedlichsten Wertorientierungen wider
- Er versteht sich als jugendpolitische Interessenvertretung und Bindeglied zu Öffentlichkeit, Partnern, Parlamenten, Behörden, Organisationen und Institutionen. Der SJR hat seinen Sitz zusammen mit dem JugendInformationsZentrum (JIZ) in der Hegelstraße 39, 39104 Magdeburg (Parterre)

Was hat dass mit euch zu tun?

In einer Demokratie, wie Deutschland eine ist, soll jede_r die Chance haben sich und seine Interessen einzubringen. Dafür gibt es verschiedenste Instrumente.

Eins davon sind die Wahlen, über die wir euch in THEMA! / 01 informiert haben.

Auch der *Jugendhilfeausschuss* ist ein Instrument, in dem es die Möglichkeit gibt, im öffentlichen Teil der Sitzung als Gast zuhören zu dürfen.

In der Einwohnerfragestunde darf **jed_er** mit seinem Anliegen vorsprechen.

Damit wird das Kinder – und Jugendhilfegesetz berücksichtigt, in dem es heißt:

„Kinder und Jugendliche sind entsprechend ihres Entwicklungsstandes an allen Entscheidungen, die sie betreffen, zu beteiligen.“

Deine Interessen, Deine Mitbestimmung:

Wie kommen Deine Ideen in den JHA?

Hilfe suchen! z.B. bei einem Jugendclub, beim StadtJugendRing, bei einem Jugendverband

Selbst hingehen! Und bei der Einwohnerversprechstunde vorsprechen.

Infos holen! z.B. beim JugendInformationszentrum oder im Internet: www.jiz-magdeburg.de

Jugendhilfeausschuss

Klartext!

Ihr müsst gefragt werden, wenn es um euch geht und ihr müsst die Chance bekommen euch einzubringen. Ihr habt etwas, was ihr schon immer loswerden wolltet? Ideen, Wünsche, Beschwerden?

Dann traut euch und besucht die Sitzungen, die in der Regel jeden 3ten Donnerstag im Monat stattfinden. Unterstützung könnt ihr euch an verschiedenster Stelle holen. Ihr könnt z.B. Betreuer_Innen in eurem

Jugendclub fragen, den StadtJugendRing e. V. einbeziehen oder euch im JugendInformationszentrum beraten lassen. Beim Jugendhilfeausschuss geht's um euch! Also verleiht ihm eure Stimme!

Impressum

Herausgeber: StadtJugendRing
Magdeburg e. V. / V. i. S. d. P.: Fabian
Pfister, JugendInformationsZentrum (JIZ)
4 Magdeburg, Hegelstraße 39, 39104

Magdeburg, Tel: 0391 58 23 91 91, Email:
info@jiz-magdeburg.de Website: www.jiz-magdeburg.de
gefördert mit Mitteln des
Jugendamtes der Landeshauptstadt
Magdeburg.